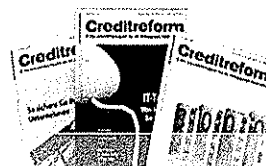


Creditreform

Das Unternehmernmagazin aus der Verlagsgruppe Handelsblatt

Wir über uns | Archiv | Download Center | Mediadaten



Volltextsuche

Suchbegriff

Archiv

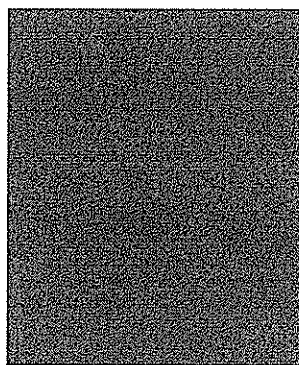
- Fuhrpark & Logistik
- Marketing & Kundenbindung
- Branchenwissen & Märkte
- Management & Unternehmensführung
- Handel & Einkauf
- Konjunktur & Wirtschaftsklima
- Banken, Finanzierung & Nachfolge
- Recht & Steuern
- Versicherungen
- IT & Telekommunikation
- Vorsorge & Vermögen
- Freizeit & Lifestyle

Probeabo



Hier online bestellen.

Zeitwertkonten: Praxisorientierter Leitfaden



Zeitwertkonten: Praxisorientierter Leitfaden

"Schluss mit 'Halbwissen' und veralteten Informationen"

Zeitwertkontenmodelle werden sich in den nächsten Jahren als das Personalinstrument der Zukunft durchsetzen, hofft zumindest die Deutsche Zeitwert GmbH, ein produkt- und anbieterunabhängiger Verwalter insolvenzgeschützter Zeitwert- und Lebensarbeitszeitkonten. Mit dem „Flexi II“ (Gesetz zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Absicherung flexibler Arbeitszeitregelungen), das im Januar 2009 in Kraft getreten ist, habe der Gesetzgeber bereits verbesserte Rahmenbedingungen für Zeitwertkonten geschaffen. Diese machten Zeitwertkonten zu einem "höchst wirkungsvollen und nachhaltigen Lebensarbeitszeitmodell". Allerdings: Vielen Unternehmen und Arbeitnehmern sind die Vorzüge von Zeitwertkonten jedoch immer noch unklar, wie die Deutsche Zeitwert einräumt - und so besteht ein "hoher Informationsbedarf, um dieses komplexe Modell für alle Parteien verständlich zu machen".

Dazu ist jetzt ein praxisorientierter Leitfaden "Zeitwertkonten - ein unterschätztes Arbeitszeitmodell" im Murmann Verlag erschienen. Das Buch richtet sich an alle, die zum Thema Zeitwertkonten Entscheidungen fällen müssen. Dazu gehören Gewerkschaften, Arbeitnehmervertreter, Geschäftsführer und Vorstände von Unternehmen und natürlich Arbeitnehmer. Die Autoren Thomas Pochadt und Steffen Raab, zwei ausgewiesene Experten in Sachen Zeitwertkonten, führen anschaulich in das Thema ein, schaffen Transparenz und vermitteln kompetentes Basiswissen, dass als Grundlage für weitere Schritte dient. „Aus unserer langjährigen Beratungspraxis bei der Implementierung von Zeitwertkonten wissen wir, wie viel Halbwissen noch immer in den Unternehmen kursiert. Die Vorteile und Einsatzmöglichkeiten von Zeitwertkonten werden dabei meistens unterschätzt. Unser Ziel war es, Transparenz zu schaffen und ein verständliches Buch mit vielen Praxislappen, Fallbeispielen sowie Erfolgsgeschichten zu schreiben, um die oftmals schwierigen juristischen Zusammenhänge plausibel zu erklären. Das Buch dient als Grundlage für betriebsindividuelle Vereinbarungen bei der Einführung von Zeitwertkonten“, wirbt einer der Autoren und Geschäftsführer der Deutschen Zeitwert, Steffen Raab.

Das Buch ist in drei Teile gegliedert:

Teil 1 führt allgemein in das Thema „Lebensarbeitszeitmodell“ ein und erläutert die rechtlichen Grundlagen und die Anforderungen, die sowohl von Arbeitgebern als auch von Arbeitnehmern an ein Zeitwertkonto gestellt werden.

Teil 2 beschäftigt sich mit der praktischen Nutzung von Zeitwertkonten und beschreibt den Weg von der Analysephase bis zur Umsetzung, Administration und Implementierung von Zeitwertkonten.

Teil 3 enthält alle relevanten und aktuellen Gesetzesauszüge, weiterführende Adressen, Literatur und Links und umfassende Einzeldarstellungen und Gesetzestexte, um das Wissen zu vertiefen. Erfolgsgeschichten und Fallbeispiele runden das Thema ab.

Die übersichtliche Unterteilung in schlagwortartige Unterkapitel soll dem Leser sowohl den raschen Zugriff auf Einzeldarstellungen über das Inhaltsverzeichnis als auch das chronologische Lesen ermöglichen. Das Glossar erläutert die wichtigsten Fachbegriffe. Das Buch ist erhältlich ab dem 4. September.

Zeitwertkonten - ein unterschätztes Arbeitszeitmodell

Thomas Pochadt, Steffen Raab
 Murmann Verlag
 ISBN: 978 - 3-96774-088-3
 Preis 16,90 €

Handelsblatt

Handelsblatt-Ticker

- 14:02 Fondsmanager fordert Gesetze gegen Nacht- und Nebelaktionen
- 14:02 Flughafen München spart am Boden
- 13:56 Commerzbank-Tochter

Partner



30.09.2009

Diese Seite als Lesezeichen speichern bei

Seite: drucken | merken | versenden nach oben